



Sensationelle Erstverbindung



vom Lilienstein bis Ecuador in Südamerika ...

Joachim, DJ5AA und Olaf, DO1UZ gelang im April im Rahmen einer SOTA-Aktivierung vom Lilienstein mit den 15 Watt aus dem Elecraft K2 und ein paar Metern Draht auf 21 MHz in CW ein QSO mit HC2SL in Ecuador!

Gratulation!



Olaf, DO1UZ beim Funkbetrieb vom Lilienstein auf Kurzwelle

Neue Berge 2014?

Der **Johannisstein** im Zittauer Gebirge.

Ein interessanter Vorschlag kam von Dietmar DG1VR.



Der Johannisstein befindet sich in der Nähe von Hain und lässt sich ideal mit einer Tour auf den Hochwald kombinieren.

In 602 Meter Höhe befindet sich eine Bergbaude.

Eine Entscheidung darüber, ob der Johannisstein mit in die Bergliste aufgenommen wird, möchte ich gern mit allen Aktiven diskutieren.

Bitte eine kurze Mail an mich.



Blick zum Hochwald



Parkplatz Kammbaude

Wackelkandidaten?

Ebenfalls möchte ich gern alle OM's und YL's in eine Diskussion über mögliche Streichungen einbeziehen.

- Es sind dies der **Luchberg**, der leider immer mehr zuwächst und auf dem die Beeinflussung durch andere Funkdienste besonders stark ist. Des Weiteren macht uns der dortige Landbesitzer das Leben schwer, indem er Strafen beim Betreten seines Privatlandes androht.
- Der **Heilige Berg** hat sich ebenfalls als nicht besonders funktauglich erwiesen.
- Ein ganz anderes Problem betrifft den **Großen Lugstein** bei Zinnwald.
Hierzu kam ein Hinweis von Jochen DL2DRO.
Er war im Georgenfelder Hochmoor und wurde wegen seines mitgeführten Funkgerätes darauf angesprochen, dass es sich um ein Naturschutzgebiet handelt und damit ein Verlassen der Wege verboten ist.
Es gelten in etwa die gleichen strengen Vorschriften wie im Nationalpark Sächsische Schweiz.
Von den Forstbeamten wurden bereits saftige Strafgelder für das Verlassen der markierten Wege verlangt. Damit ist das Besteigen des Felsens des Großen Lugsteins ebenfalls nicht [mehr] möglich.
Was bleibt als Alternative?
Funkbetrieb vom Lugsteinhof oder vom Zaun um den Fernmeldemast?

Anmerkung

Was mir bei meiner letzten Wandertour wieder auffiel, ist die leider immer mehr um sich greifende starke Zerstörung von Wanderwegen durch schwere Forstfahrzeuge.

Dagegen ist vermutlich nicht viel zu machen.

Funkbetrieb vom Lugsteinhof oder vom Zaun um den Fernmeldemast?

Hier noch ein Hinweis „in eigener Sache“

Unser Bergkurier lebt von den Zuschriften aller.

Vielen Dank hier insbesondere an Dirk, DD1UDW und Reinhard, DO5UH, die mich regelmäßig mit Informationen und Fotos versorgen und Hans Jürgen Gebhardt mit seiner Serie über Akkus!

Auch Themen, die Amateurfunk oder Bergwandern nur tangieren, sind sehr willkommen.
Bitte alles, außer Strickmuster.

Hier zum Abschluss noch zwei Fotos von Dirk, DD1UDW mit einem Rückblick an Zeiten, an denen die Tage noch kürzer und kälter waren ...



Ostern auf dem Jonsberg



Klaus, DO5UK [links] und Reinhard, DO5UH auf dem Haselbergturm [Wettinhöhe]

Wer kann helfen?

Für den Schutz der Fenster unseres neuen Klub-QTH's suche ich 12 Stück Bewehrungsstahl oder Moniereisen von etwa 1,50 Meter Länge und ab 10mm Durchmesser. Es kann aber auch Vierkantprofil sein.

Wichtig ist nur, dass es Vollmaterial ist.

Falls jemand in einer staubigen Ecke im Keller oder im Garten etwas Brauchbares hat und es entbehren kann, bitte Info an DL2DXA. DANKE!

Weiterhin eine schöne Wandersaison.

Viele 73 und auch 88

de Bernd DL2DXA ✉ dl2dxa@darc.de